

Pressemitteilung – Frankfurt, 13.2.2016

Un-Konferenz mit IFIDZ zum Thema künftige Arbeitswelt

Unternehmer, Führungskräfte und Personaler entwickeln auf dem AugenhöheCamp in Frankfurt, neue Ideen und Konzepte zum Gestalten der Arbeitswelt von morgen

"Organisation begegnet Mensch" – unter diesem Motto veranstalten, das Institut für Führungskultur im digitalen Zeitalter (IFIDZ), Frankfurt, und die DB Systel GmbH, der IT-Dienstleister der Deutschen Bahn, am 5. März in Frankfurt ein sogenanntes Barcamp. Anlass hierfür ist laut Aussagen der Leiterin des IFIDZ Barbara Liebermeister, dass "alle Welt über die neue Arbeitswelt beziehungsweise die Arbeitswelt im digitalen Zeitalter spricht". Doch wie kann oder sollte sie gestaltet sein, und was gilt es zu tun, um sie zu realisieren? Das ist weitgehend unklar.

Genau hierüber werden sich Unternehmer, Führungskräfte und Personaler bei dem AugenhöheCamp genannten Barcamp austauschen. Es bietet ihnen sozusagen ein Forum, um die eigenen Erfahrungen weiter zu geben und sich wechselseitig zu inspirieren – und zwar auf Augenhöhe, Das heißt, generationenübergreifend und unabhängig von der Funktion und Position, die die Teilnehmer in ihren Unternehmen innehaben.

Als Impuls und Einstieg in die Diskussion können Interessierte am Vorabend des Barcamp, also am 4. März ab 17 Uhr, in den Räumen von DB Systel (Auditorium, 31. Stock des Silberturms; Jürgen-Ponto-Platz 1) zunächst in einem geselligen Rahmen den Film "AugenhöheWEGE" anschauen. Dessen Filmteam hat einige Unternehmen besucht und porträtiert, in denen viele Prinzipien von "New Work" bereits täglich umgesetzt werden.

Am nächsten Tag findet dann im Skydeck der DB Systel GmbH (30. Stock des Silberturms) das Barcamp statt. Dieses kann man laut Barbara Liebermeister auch als "Un-Konferenz" bezeichnen – denn anders als bei einer Konferenz, bei der mehrere Experten nacheinander referieren, und der Rest der Anwesenden ihnen zuhört, sollen bei einem Barcamp alle Anwesenden mit ihren Erfahrungen in den Prozess integriert werden. Die Teilnehmer gestalten die Veranstaltung also, nach einer kurzen Einführung durch die Moderatoren, weitgehend selbst. Die Veranstalter bieten ihnen nur den erforderlichen Rahmen, um Wissen und Erfahrungen zu teilen, voneinander zu lernen und Kontakte zu knüpfen. Das heißt, die Teilnehmer bringen bei der Veranstaltung unter dem Dachthema "Organisation begegnet Mensch" die Themen, die sie oder ihre Organisation bezüglich der Arbeitswelt von



morgen bewegen, selbst ein. Sie stellen diese kurz vor. Danach werden die Themen in fünf 45-minütigen Sessions in unterschiedlichen Kleingruppen bearbeitet. Zum Abschluss der Gruppenarbeit werden deren Ergebnisse nochmals im Plenum zusammengetragen. Die Teilnahme am Barcamp kostet 25 Euro; Kombi-Tickets, die auch die Teilnahme an der Veranstaltung am Vorabend mit der Filmvorführung beinhalten, kosten 75 Euro.

Personen, die sich für die Un-Konferenz interessieren, können sich hierüber auf der IFIDZ-Webseite (www.ifidz.de) oder in Xing (https://tinyurl.com/ahcfra16) näher informieren.